









Schanghai, die internationalste Stadt der Welt

Mit dem Auto über die Broadways. — Von chinesischen Frauen. — Das Warenhaus, eine Sehenswürdigkeit.

Es ist wie an der Elbe. Die Ufer sind voll von Fabriken mit rauchenden Schornsteinen. Die gedrungnen Silhouetten mächtiger Krane stehen gegen den Himmel. Auf hohen Docks ruhen die schwerfälligen Leiber der Schiffe...

Ein Sampau, ein chinesisches Boot, bringt uns an Land. Wir stehen auf dem Broadway von Schanghai. Die elektrischen Bahnen sind hier nicht anders als in Newyork.

wie die Chinesen in diesen modernen Gefährten sitzen.

Sie machen ein gleichgültiges Gesicht, so, als ob diese modernsten Erfindungen der Technik für sie eine Selbstverständlichkeit wären. Dabei haben sie die uralte malerische Tracht ihrer Väter noch nicht abgelegt...

Wir kommen an eine Brücke, die von fern an die Brücke über den Hudson erinnert. Hier herrscht ein Verkehr, wie an dem berühmten „Busiest corner of the world“ der fünften Avenue.

jeder sägt sich dem Heben und Senken des schuhmännischen Stabes

mit selbstverständlicher Nachgiebigkeit. Ganz selten einmal, wenn irgendein Kikschakul sich mit seinem Klärlein zu weit vorgetraut hat...

Schanghai ist eine Mischung aus Newyork und alter chinesischer Kultur. Also eine sehr merkwürdige Mischung. Ein Mixturen von sorgfältigster Technik und jahrtausendalter Kindlichkeit.

Reben der tausenden Fahrt der Motor Cars, an den Straßenecken, hocken die Araber und brauen die Speise ihrer Väter.

Ziel hat man uns erzählt von Vogelnesterfuppe und faulem Eierfisch, aber dieser Original-Chinesen-Goulasch schlägt jeden Rekord. Der Duft allein schlägt Armeen in die Flucht.

Wer die Geheimnisse dieser Mattenbeine und Hundestills je lüftet, wird ewig schweigsam bleiben. Dabei lachen die guten Deutschen übers ganze Gesicht und grinsen vor Wohlbehagen. Sie klopfen sich befriedigt auf den Bauch und stoßen aus vollem Halse auf — was hier übrigens ein Zeichen guter Erziehung ist.

Ich war einmal bei einem Mandarin in Nordchina zum Dinner eingeladen. Da war das Aufstehen nach jedem der zahllosen Gänge obligatorisch. Man hatte uns vorher auf diese Höflichkeit aufmerksam gemacht, und wir entledigten uns ihrer so gut wir konnten.

die Stellung der Europäer in China

und besonders die Stellung der Engländer sehr schwierig gemacht. Die alten Sünden der Kolonialisten beginnen sich zu rächen.

Schanghai bei Nacht bietet ein überwältigendes Bild. Hier ist das Neuberste an Lichtverschwendung erreicht. Hier kann man in Wahrheit von einer „ville lumiere“ sprechen.

Badenschluss ist hier unbekannt. Bis spät in die Nacht kann man ungehindert die zahllosen Stores und Shops betreten und wird immer überaus höfliche Verkäufer finden. Das Warenhaus Wing-Du ist eine Sehenswürdigkeit für sich.

Richard Snelßenbeck

10 Tote von dem Alkohol

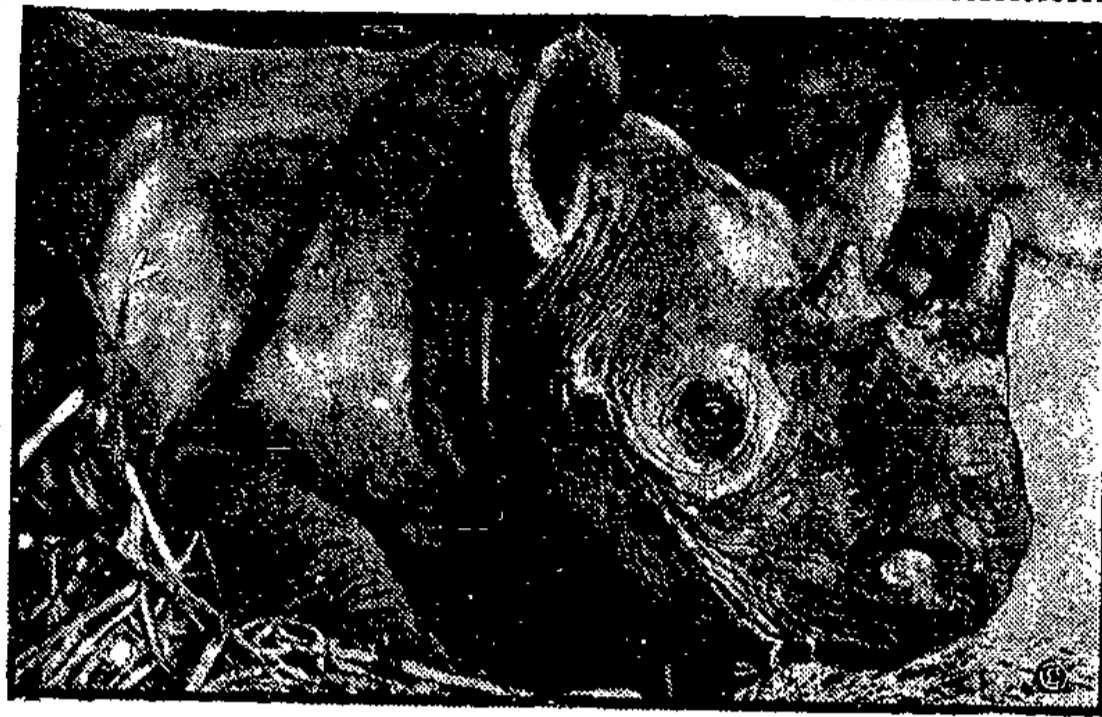
Amerikas Prohibitions-Bilan.

Aus dem amtlichen Tätigkeitsbericht der amerikanischen Prohibitionsbehörde geht hervor, daß im abgelassenen Haushaltsjahr 72 700 Personen wegen Vergehen gegen das Gesetz verurteilt wurden, daß die Versteigerung und den Besitz von alkoholischen Getränken in den Vereinigten Staaten verblet.

Automobile und 187 Boote — abgenommen. 12 000 Brennerreize wurden aufgehoben und dabei 1 250 000 Sektoliter alkoholische Getränke beschlagnahmt.

Nach dem Bericht haben 18 Schmuggler und 6 Beamte ihr Leben im Alkoholkampf eingebüßt. Der Küstenwachtendienst, der von nahezu 10 000 Ostliedern und Mannschaften

ausgesteht wird, erbeutete 228 Schmugglerstücke. Durch den gleichen Dienst wurden aber auch 2000 Schiffe aus Seenot gerettet. Aus dem Bericht der amtlichen Behörde ergibt sich schließlich noch, daß der Verbrauch an Abendmahlwein ungeheuer gestiegen ist.



Das einzige Nashorn in Europa.

Der hannoversche Zoo besitzt seit kurzem ein seltenes Exemplar eines afrikanischen Spitz-Nashorns, das unter großen Schwierigkeiten und Kosten nach Hannover überführt wurde.

Der Widerfann des Beichtgeheimnisses.

Wie der Mord an einem Knaben verheimlicht wurde.

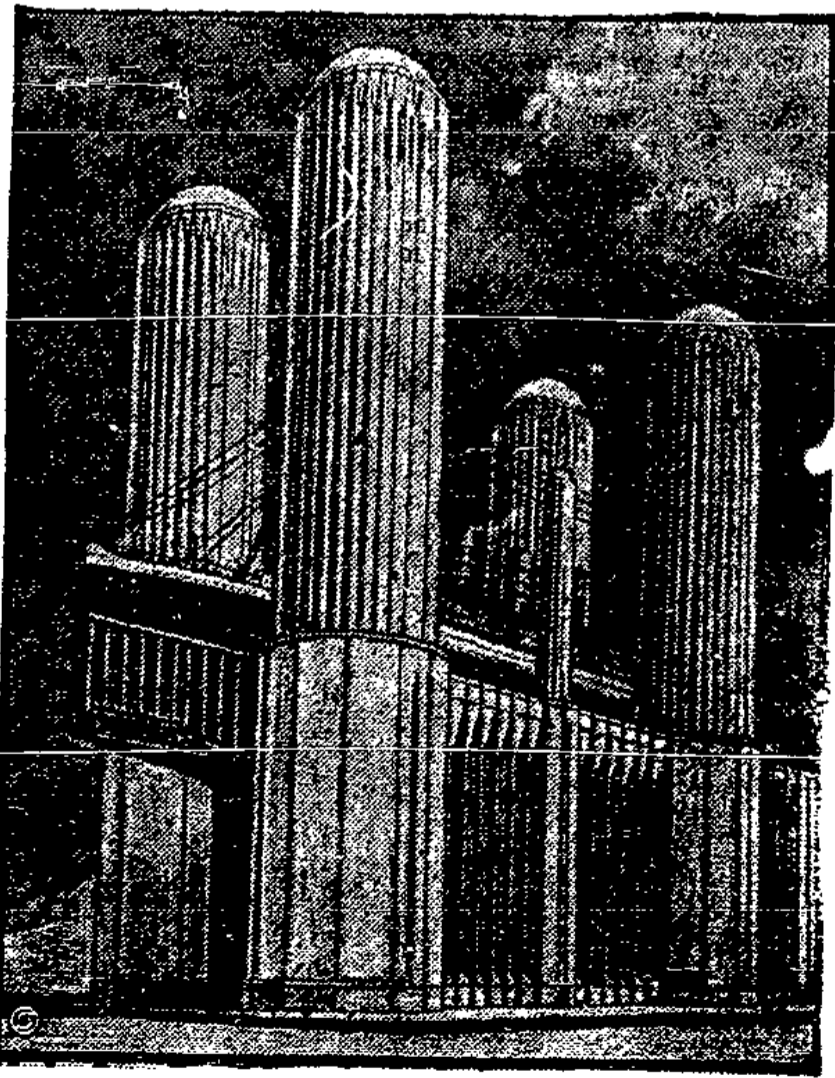
Kürzlich wurde der sechsjährige Walter Schmidt in Chicago das Opfer eines Mörders. Der Fall erhält besondere Bedeutung dadurch, daß sich zwei katholische Priester mit Berufung auf die Schweigepflicht, die ihnen ihr Amt auferlegt, geweigert haben, der Polizei den Mörder, der ihnen bekannt geworden ist, zu nennen.

Die Priester hatten die Polizei herbeigerufen, weigerten sich aber, den Namen des Mörders zu nennen und über das, was er ihnen gesagt hatte, nähere Mitteilungen zu machen.

Der Biß in die Junge.

Eine erlaubte Waffe gegen den Kräh.

Ein ungewöhnlicher Fall von Körperverletzung beschäftigt ein Wiener Bezirksgericht. Angeklagt war Fräulein Anna S., weil sie Herrn Robert R. durch einen Biß in die Junge vorläufig verletzt hat.



Ein phantastisches Projekt.

Ein modernes Schiffshewerwerk.

Der Ingenieur Georg Ollert und der Architekt Rottmayer, Bayern, haben ein gigantisches Projekt für ein modernes Schiffshewerwerk entworfen. Die phantastischen Formen dieses gewaltigen Bauwerks zeigen die Schönheit und Wucht moderner Industriebauten.

Verlesien in die Junge beißen konnte. Sie erzählte nun, Herr R. habe sich in einer Gesellschaft gerührt, er könne jedes Mädchen nach seinem Belieben küssen.

Die Angeklagte habe dem energisch widersprochen, und nun habe Herr R., um seine Unwiderstehlichkeit zu zeigen, sie bei den Armen gefaßt, in einen Winkel gedrückt und sich mit der Junge ihrem Munde genähert.

Der Urahn von Mensch und Affe.

Die neuesten Forschungen über den Darwinismus.

Zwei bekannte amerikanische Naturwissenschaftler vom Museum für Naturgeschichte in Newyork, Dr. William Gregory und Dr. Milo Hellman, rühmen sich, das letzte Glied der Beweiskette gefunden zu haben, die die Abstammung des neuzeitlichen Menschen zugleich mit der der neuzeitlichen Affen auf einen gemeinsamen Ahnen zurückführt.

Dr. Gregorys Untersuchungen knüpfen an den berühmten Affenprozeß an, der im vorigen Jahre zu Dayton (Tennessee) verhandelt wurde. Wie erinnerlich, richteten damals die Anhänger der Schöpfungsgeschichte an die Naturwissenschaftler die höhnische Aufforderung, endlich einmal schlüssige Beweise für die Darwinsche Entwicklungslehre zu erbringen.

Dr. Gregorys Untersuchungen knüpfen an den berühmten Affenprozeß an, der im vorigen Jahre zu Dayton (Tennessee) verhandelt wurde. Wie erinnerlich, richteten damals die Anhänger der Schöpfungsgeschichte an die Naturwissenschaftler die höhnische Aufforderung, endlich einmal schlüssige Beweise für die Darwinsche Entwicklungslehre zu erbringen.

Während die heute lebenden primitiven Rassen in der Gehirnentwicklung dem zivilisierten Menschen der Neuzeit viel ähnlicher sind als ihren Ahnen aus der Affenwelt, stehen sie also in der Zahnbildung diesen ungleich näher als dem zivilisierten Menschen.

Auf jeden Berliner eine Tafel Schokolade.

Der Weihnachtskonsum der Stadt Berlin.

Berlin hat begonnen, für das Weihnachtsfest seine Proviantvorräte einzuhäkern. Eine Statistik des Weihnachtsverbrauchs der Vier-Millionenstadt ist wegen der unendlichen Schwierigkeiten noch niemals genau gelungen.

Auch der Konsum an Süßigkeiten ist nur schätzungsweise zu erfassen, da er durch laufende von Kanälen in die Verbraucherwelt gelangt. Man geht vielleicht nicht fehl, wenn man auf jeden Berliner eine Tafel Schokolade rechnet, so daß etwa vier Millionen Tafeln zu Weihnachten verbraucht werden.









Mechanisierung des Arbeitsprozesses in der Bekleidungsindustrie.

Auch in der Konfektion zeigt sich neuerdings eine zunehmende Mechanisierung des Arbeitsprozesses. Der Deutsche Bekleidungsarbeiter-Verband hat daher eine Konferenz nach Berlin einberufen...

Die Erwähnung zahlreicher Spezialmaschinen in diesen Forderungen gibt auch dem Fernstehenden einen Eindruck von der großartigen Mechanisierung des Arbeitsprozesses in dieser Industrie.

Girisch-Dunderscher Gewerkschaften und Auswanderung. In einer Mitgliederversammlung der Girisch-Dunderscher Gewerkschaften wurde nach einem Referat der Ortsleitung zu der Auswanderungsfrage Stellung genommen...

Vertagte Verhandlungen im Baugewerbe. Die für den Abschluß eines Reichstarifs im Baugewerbe zu Beginn der Woche fortgeführten Verhandlungen brachten nur in einigen untergeordneten Fragen eine Einigung.

Die Entscheidung in der Schuhindustrie. Am 23. Dezember fanden im Reichsarbeitsministerium Verhandlungen über den Antrag der Gewerkschaften auf Verbindlichkeitsklärung des Schiedsspruches vom 16. Dezember über die Lohnregelung in der Schuhindustrie statt.

Straßenbahnerstreik in Ostoberschlesien. Mittwoch mittags um 12 Uhr sind die Arbeiter und das Fahrpersonal der Schlesiens Kleinbahn-A.G. in Polnisch-Oberschlesien wegen Lohnhöhen in den Streik getreten.

Der Kampf in der deutschen Zigarettenindustrie. Zur Beilegung des Lohnstreiks in der deutschen Zigarettenindustrie finden am 29. Dezember im Reichsarbeitsministerium unter dem Schlichter Ministerialrat Albrecht Verhandlungen statt.

Streik in der polnischen Glasindustrie? Nach Ablehnung einer von der Arbeiterschaft der Glashütten geforderten Lohnhöhung von 30 Prozent durch die Industriellen, wird mit dem Ausbruch eines Streiks in der polnischen Glasindustrie gerechnet.

Der englische Gewerkschaftskongress und der Generalstreik. Der Generalrat des englischen Gewerkschaftskongresses eröffnete die Vorbereitungen für die Sonderkonferenz der Vollzugsausschüsse der angeschlossenen Gewerkschaften, die am 20. Januar in London abgehalten werden soll.

Auf der skandinavisch-baltischen Gewerkschaftskonferenz wurden mit großer Mehrheit zwei Entschlüsse angenommen. Die eine fordert die Gewerkschaften in den skandinavischen und baltischen Ländern auf, einen Austausch von Gewerkschaftsfunktionären zu Studienzwecken vorzunehmen.

Die Ursachen der Ermüdung.

Interessante Untersuchungen — Die Bedeutung der Arbeitszeit.

Vor einiger Zeit wurden in England (durch F. Stanley Kent) interessante Untersuchungen über die Ermüdungserscheinungen der Arbeiter in englischen Fabriken angestellt. Sie wurden an 2600 Arbeitern der Kriegsmunitions- und Verbandsstoffindustrie durchgeführt...

Erhöhung der Leistungsfähigkeit

um 12 Prozent. Nachtschlaf wirkte ermüdender als Tagesarbeit. Daß die Müdigkeit auf einen Ruhetag ein unbedingt förderndes psychologisches Moment ist, bewies die allgemeine Steigerung der Erzeugnismenge an Samstagen.

Dies sind in dürren Worten die wesentlichsten Ergebnisse jener bedeutamen Untersuchungen. Die moderne Lebenswissenschaft hat nun zu ergründen versucht, auf welchen materiellen Vorgängen in den beteiligten Organen die Ermüdung beruht, in welchem Verhältnis die Ermüdungsgefühle zur Größe und Art der geleisteten Arbeit stehen und wie die Ursache zu erklären sei, daß mit reiner Muskelermüdung nicht selten auch eine mehr oder minder

große Ermüdung des Nervensystems

Hand in Hand geht. Wie bei so vielen biologischen Fragestellungen durfte man auch hier vom planmäßigen Tierversuch Aufklärung erhoffen und sah sich in dieser Erwartung nicht getäuscht. Zunächst wurde die Ursache festgestellt, daß die Abnahme der Leistungsfähigkeit durch eine Anhäufung eigenartiger Stoffwechselprodukte in den arbeitenden Organen bedingt ist. Es ist schon eine ganze Weile her, seit Ranke und später Mosso ihre klassischen Versuche zur Lösung des Ermüdungsproblems anstellten.

Muskel verhindern. Dadurch würde nun der Muskel gewissermaßen isoliert und er gewinnt Zeit, sich

von den bisherigen Anstrengungen zu erholen,

um dann neuerdings wieder gestärkt in das Telephonnetz des Lebensstromes der Nervenbahnen eintreten zu können. Dem Engländer Burridge geliebt das Verdienst, auf Grund außerordentlich feiner Untersuchungen für diese oft angezweifelte Theorie den Beweis erbracht zu haben. Er hatte sich eine sehr sinnreiche Arbeitsweise ausgedacht, die es ihm ermöglichte, einen bestimmten Muskel des Froschkörpers mit einer feinen Nusschreibevorrichtung zu verbinden, die jede Leistung des Muskels auf einer Papierrolle niederzeichnet.

Damit hat also die Annahme, daß Endprodukte im Lebensbetrieb tätiger Organe die wichtigsten Träger der mannigfaltigen Ermüdungseinstüsse sind, durch das Experiment ihre glänzende Bestätigung gefunden.

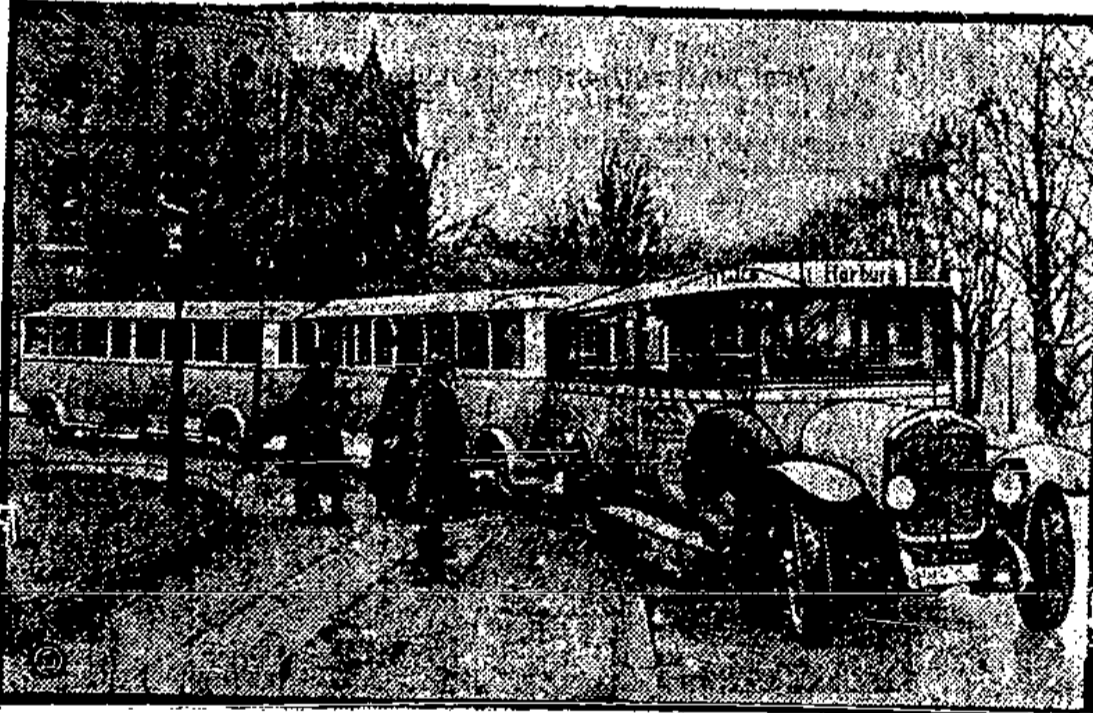
Diese verworrenen Untersuchungen warfen aber auch Licht auf die in geheimnisvollem Dunkel gehüllte physiologische Erholung, die nach Burridges Meinung darin besteht, daß die Ermüdungsstoffe an Ort und Stelle durch einen zweiten Stoff, das Kreatin, über dessen Entstehungsgeheimnisse man noch wenig weiß, vernichtet werden.

Zur Klärung des Ermüdungsproblems haben auch die Forschungen des Schweden Palmén beigetragen, der die ganze Sache hauptsächlich vom praktischen Standpunkt aus behandelte, und seine eigene Person als Versuchsobjekt benützte. Von allgemeinem Interesse ist seine Meinung über den

Einfluß des Tabakrauchens

auf die körperliche Leistungsfähigkeit. Er fand, daß anfänglich wohl Tabakrauch die Arbeitsfähigkeit zu steigern vermag, um aber dann ins Gegenteil umzuschlagen. Ist noch dazu der Körper schon ermüdet, so kommt nicht einmal mehr die Anregung zur Geltung, sondern der Zustand völliger Ermüdung tritt nur um so rascher ein.

Jeder weiß aus Erfahrung, daß eine drohende körperliche Ermattung, eine Zeltung wenigstens, durch Willensanstrengungen unterdrückt werden kann, bis sich eben zur körperlichen Ermüdung die geistige gefügt, die scheinbar schon bei nebenläufigen Anlässen (z. B. fortgesetzten Fingerturnübungen) entsteht. Allerdings handelt es sich dabei nicht um Muskelermüdungsstoffe, die ins Gehirn übergeführt werden, sondern es steht durch neuere Forschungen (von Hixon und Legendre) einwandfrei fest, daß auch unsere nie ruhenden Nervenzellen von Ermüdungsstoffen, die sich in ihrem Stoffwechsel bilden, heimgesucht werden und ihre Arbeitsverrichtungen hemmen.



Die schienenlose Straßenbahn.

Für den Hamburger Nachtverkehr.

Zu Hamburg wurde für den Nachtverkehr zwischen Hamburg, Harburg und Bergedorf eine neue schienenlose Straßenbahn in Betrieb genommen. Dem Motortriebwagen sind besonders konstruierte Anhänger beigegeben. Diese von der Firma Gebr. Andersen konstruierten Anhänger haben eine besondere Kupplung, die zur Folge hat, daß der Anhänger haarscharf in der Spur des Motortriebwagens folgt.

Die Bevölkerung Groß-Berlins.

Das Berliner Statistische Amt gibt soeben eingehende Mitteilungen über die Bevölkerungsbewegung in Groß-Berlin heraus. Danach betrug die Gesamtbevölkerung in Groß-Berlin im Jahre 1921 rund 3.891.600, im Jahre 1923 3.988.100, 1924 3.941.600 und im Jahre 1925 rund 4.038.000.

Die Geburtenzahl wird für 1924 mit 41.546 angegeben (darunter befanden sich 1796 Totgeborene). Sie steigerte sich im Jahre 1925 auf 47.071 (2012 Totgeborene). Die Zahl der Geborenen betrug im Jahre 1924 41.179 und im Jahre 1925 45.651. Es ergibt sich die auch in anderen Gebieten zu beobachtende Tatsache, daß bei zunehmenden Geburten die Sterbeziffer stark abnimmt. Inwiefern die Säuglingssterblichkeit abnimmt, ist aus den für Berlin geltenden Zahlen nicht klar ersichtlich.

Von Interesse sind auch die allgemeinen Todesursachen. Unter den Angaben stehen bei 45.651 Gestorbenen im Jahre 1925 die Krankheiten des Herzes und der Drüsen mit 4697 an erster Stelle. Die Tuberkulose der Atmungsorgane, nämlich mit einer Folge der widrigen Wohnungsverhältnisse, riefte 4336 Personen hinweg. Durch Selbstmord, ein Anzeichen der wirtschaftlichen Verhältnisse, erlitten 1587 Personen durch Wund und Tothschlag 85 und durch Vergiftungen 120 Personen. Im Einflusse mit der Tatsache, daß es

gelungen ist, die großen Seuchen wirksam zu bekämpfen, entfallen auf Typhus nur 42 Tote, während Infuzenose mit Lungenkomplikationen in 408 und Infuzenose ohne nähere Angaben in 270 Fällen zum Tode führten. In akuter und chronischer Alkoholvergiftung gingen 99 Personen zugrunde (84 männliche und 9 weibliche). Als Folge des Krieges müssen die Opfer der Geschlechtskrankheiten (Gues) angeprochen werden. Für das Jahr 1925 kommen 471 Fälle in Frage (264 männliche und 207 weibliche). Von den 471 Gues-Opfern entfallen allein 207 auf Personen von 0 bis 1 Jahr. In den Altersstufen von 1 bis 30 Jahre sind die Opfer gering. Sehr zahlreich werden sie in den Altersklassen von 30 bis 60 Jahren (30 bis 40 Jahre 40 Opfer, 40 bis 50 Jahre 78 Opfer, 50 bis 60 Jahre 81 Opfer).

Versammlungs-Anzeiger

- E. P. D. Niehan. Sonnabend, den 25. Dezember, nachm. 4 Uhr: Weihnachtsfeier mit Märchenpiel und Bescherung für die Kleinen, Theater und Tanz für die Großen. Mitglieder und Gäste sind willkommen. Der Vorstand.
Allgemeiner Gewerkschaftsbund der Freien Stadt Danzig. Am Montag, den 27. Dezember, abends 7 Uhr, findet im Gewerkschaftshaus, Rappensfelgen 26, eine Delegiertenversammlung statt. Die Wichtigkeit der Tagesordnung erfordert die Anwesenheit aller Delegierter.
L.-B. Die Naturfreunde. Sonntag (2. Feiertag): Zoppot — Diba. 7.55 Uhr bis Zoppot. Abends 6 Uhr: Winterformenwettbewerb im Heim.
Sozialistische Arbeiter-Jugend, Danzig. 1. Feiertag, 4 Uhr, im Heim: Weihnachtsfeier. Musikinstrumente mitbringen. Gäste haben keinen Zutritt. — 2. Feiertag, 8 Uhr morgens: Rodelfahrt. Treffpunkt: Neumarkt.
Sozialistische Arbeiterjugend Langfuhe. Sonntag, den 26. Dezember 1925 nachmittags 3 1/2 Uhr, im Heim: Weihnachtsfeier. Musikinstrumente mitbringen. Keiner darf fehlen.





Der Strafe, und schenkt dem die Worte ins Gesicht: Gemeiner Mensch! — Ich an einem Grunde zu verhaften ...

Es geht auf Max los, seine Zügel beifügt ihm, aber er geht aus dem Zirkel ...

Reichnachtsfeier.

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Ich gehe beim Durch die belebten ...

Der Revisor.

Das Revisorische überführt von ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Der entlassene Gefängling.

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...

Die Besetzung der Plätze ist in die Kategorie ...



# Gartstätten

## Erholung — Vergnügen

**Hotel Danziger Hof**  
**WINTERGARTEN**  
 Täglich der große 5-Uhr-Tanz-Tea mit Teilprogramm  
 Sensationelles Gastspiel der weltberühmten Tanzkapelle  
**Stern**, vom Hotel Adlon, Berlin  
 Ferner die weltberühmte englisch-groteske Revue-Sensation  
**Stanley-Sisters**  
 Der phänomenale Tricktänzer **John Clark**  
 Plastische Schönheitstänze des preisgekrönten Revuestars  
**La Belle Agnes**  
 vom Palace Theatre Paris, zuletzt Haller-Revue, Berlin  
**Maud Panazol** **Six Fleurs Esclott**  
 Tanzschönheiten aus Paris Ein köstlicher Anblick  
 Gesellschafts- und Tanzleitung: **J. van Hall**  
 Allabendlich **Reunion mit Nachtkabarett**  
 Die bekannt billigsten Preise! Eintritt frei!

**Kaffee Birk Konditorei**  
 Inhaber: Erich Likowski, Postgasse 3/4  
**Gutbürgerl. Kaffeeohne Konzert**  
 Erstklassiges Gebäck // Gepflegte Getränke  
 Reichhaltiges Büfett  
**Spezialität: Frühstück**  
 1 Portion Kaffee, 2 Eier im Glas, Butter,  
 Wurst- und Schinkenbrötchen G 1.—  
 Empfehle mich zur Lieferung von Torten,  
 Baumkuchen, bunten Schüsseln, Marzipan und  
 anderen Konditoreiwaren.

**Eichhörnchen**  
 Hundegasse 110  
 Am Heiligenabend, ab 8 Uhr abds.:  
**Große Christbaum-Feier**  
 für  
 Fremde, Familien u. Janggesellen  
 Dazu **Quetterson-Jeserich**  
 mit ihrem Weihnachtschlager:  
 „Eine Muh', eine Mäh!“  
 Kapelle Gotty-Möller  
**Geöffnet bis 4 Uhr früh!**

**Konditorei und Café**  
**A. BRUNIES**  
 Inhaber Karl Braun  
 Gegr. 1866 Konditormeister 7el. 2042  
 Höchste Auszeichnung Staatspreis 1926  
 Nicht nur der Preis, sondern die  
 Qualität entscheidet

**Zur Saison**  
 gibt es wieder im Restaurant  
**„Zum Johannes Trojan“**  
 Hundegasse 102  
 die berühmten Spezialitäten:  
 Echtes Königsberger Rindersteck . . . 0.50 G  
 Löffelbraten mit Speck oder Knöchel 0.50 G  
 Risiotto mit Sauerkraut, gr. Portion 1.00 G  
 Delikat Italienischen Salat . . . 0.60 G  
 Auch sonst ist die kalte und warme Speisenfolge zum  
 Frühstück wie zum Abendessen sehr reichhaltig und  
 die Getränke in gepflegt und billig

**Restaurant**  
**„Zu den drei Kronen“**  
 Inhab. A. Müller  
 Kasernengasse 1a Telefon 902  
**Warme und kalte Speisen**  
 zu jeder Tageszeit  
**Gutgepflegte Getränke**  
 Angenehmer Aufenthalt in den gemütlichen  
 Räumen \* Erstklassiges Vereinszimmer noch  
 einige Tage frei.

**Gewerk-**  
**vereinshaus**  
 Hintergasse 16, mitten in der Stadt  
**Jeden Freitag und Sonntag**  
 der vornehme  
**Fest-Ball**  
 Dazu die beliebte Tanzkapelle **KOPS**

**Czardas-Diele**  
 Wallgasse Nr. 21  
 Allabendlich ab 8 Uhr:  
 Sonntag ab 6 Uhr:  
**Konzert-Réunion**  
 Kleiner Saal steht den Vereinen und  
 Gesellschaften zur Verfügung

**Kresin's Festsäle**  
 Danzig-Langfuhr  
 Brunshofer Weg 36  
 1. und 2. Feiertag  
**großer Ballbetrieb**  
 Anfang 5 Uhr  
**Kapelle Küppel**

**Verlobungskarten und -Briefe**  
**Neujahrskarten \* Visitenkarten**  
 in moderner, sauberer Ausführung  
 liefert  
**Buchdruckerei J. Gehl & Co.**  
 Am Spendhaus 6 Telefon 3290

**Prüfet alles**  
**und kauft das Beste!**  
  
**RÖSTKÄFFEE**  
 ist allen voran!  
 Die Marke  
 der Einkaufsgenossenschaft der  
 Kolonialwarenhändler  
 Stets frisch gepackt erhältlich  
 in den über  
 200 angeschlossenen Geschäften  
 5124

**Licht-UT Spiele**  
 Unser Festprogramm —  
 die größte Weihnachtsfreude  
**Harold Lloyd** der Sport-  
 student  
 Eine Bomben-Groteske  
 von zwerchfellerschütternder Komik  
 in 7 Akten  
 Im Beiprogramm:  
**Harold Lloyd als Komiker** Am ins Vergnügen  
**Felix als Hypnotiseur**  
**Rennen auf der**  
**Creslo-Bahn**  
 Plestigramm-Film  
 Ufa-Woche nach Nr. 51  
 4<sup>00</sup>, 6<sup>10</sup> u. 8<sup>30</sup>, Jugendliche 4<sup>00</sup> u. 6<sup>10</sup>  
 Eintritt jederzeit

**Weihnachts-Geschenke!**  
 Spazierstöcke (Manilla-Eiche)  
**Taschenmesser**  
 Zigarren- und Zigarettenspitzen  
 Zigarettenetuis  
 Reparatur-Werkstätte  
 für sämtliche Drechlerwaren  
**Glasinski & Kaiser**  
 Lange Brücke 42

**Polnisch. Unterricht**  
 erteilt dipl. Lehrerin Joff,  
 Paradiesgasse 32a, 2 Tr.

**Belohnung!**  
**100 Gulden**  
 liegen gelassen, an der  
 Markthalle, am Mittwoch,  
 auf einer Apfelsinenkiste.  
 Die Damen, die gesehen  
 haben, wer das Geld ge-  
 nommen hat, wollen sich  
 melden  
 Dohngasse 1.

**Österr. Sü-Weine** Liter 1<sup>50</sup>  
 u. frz. Rot-Weine 1<sup>00</sup>  
 10-e und in Flasch.  
 Weiser Bordeaux 1.60 G | Tarragona 3.20 G  
 Qualitäts-Weinhandlung **Melzergasse 7-8**

**Arbeiter-Bekleidung**  
**Berufs-Bekleidung**  
 kaufen Sie in nur guten Qualitäten  
 zu allerbilligsten Preisen bei  
**Alexander Barlasch**  
 Fischmarkt 33

**Sonntige**  
**3- oder 4-Zimmer-Wohnung**  
 mit Badeeinrichtung, gegen helle freundliche Zwei-  
 Zimmer-Wohnung (innere Stadt), sofort zu  
 bewohnen geeignet. Sofort ausverleihen. Angebote  
 unter 6766 an die Geschäftsstelle der „Danziger  
 Volksstimme“ erbeten.

**Schuh-**  
**Reparaturen**  
**Kernsohlen**  
 Herren . . . G 3.20  
 Damen . . . G 2.90  
 Kinder von G 2.00 an  
**Danziger**  
**Schuhfabrik**  
 Café aufheben,  
 Gardinen anbringen.  
**Haidl**  
 Bangstrassenstraße 2.

**Bestauf**  
**Möbel**  
 billiger  
**Marschall**  
 Breitengasse 95  
 Günstige Zahlungs-  
 bedingungen

**Messingschilder**  
**Emaillenschilder**  
**Gravierungen**  
 äußerst billig  
**Stempel-Schultz**  
 Reitbahn 5

**Sofas,**  
**Chaiselongues,**  
**Balkenbettegestelle**  
 Patent- u. Anlegematt.  
 ge. Auswahl, sehr preisw.  
**J. Grubowitsch**  
 Heil-Geist-Café 99.

**Zu vermieten**  
**3-Zimmer**  
 zu vermieten,  
 Thorsdorfer Weg 12a, 1. r.  
**Zimmer**  
 an Herrn, auch an Durch-  
 ziehende, zu vermieten.  
 Gumbelgasse 68, 1 Tr.  
**Möbliertes**  
**Zimmer u. Schlafzimm.**  
 zu vermieten.  
 Dohngasse 46, 2 Tr.

**Pumpenfirmen**  
 auch für Gas, fertigt an  
**W. Speiser**  
 Paradiesgasse 36, part.  
**Volksfürsorge**  
 Gewerkschaftlich-Gewerks-  
 chaftliche Versicherungs-  
 Anstalt  
 — Eitelstraße. —  
 Rein Polsterverf. f. d.  
 Günstige Tarife für  
 Erwachsene und Kinder.  
 Auskunft in den Büros  
 der Arbeiterorganisationen  
 und von der  
 Rechnungsf. 16 Danzig  
**Häro**  
**Reinhold Hipp**  
 Strabant 16, 3 Trepp.

**Messingschilder**  
**Emaillenschilder**  
**Gravierungen**  
 äußerst billig  
**Stempel-Schultz**  
 Reitbahn 5

**Stenografieren**  
 bei. mögl. Zimmer mit  
 allem Komfort, in ruhiger  
 Gasse an 1 oder 2 Per-  
 sonen z. verm. Schulstr.  
 Weg 14, hochpar. 1. Stock.  
**Stenografieren**  
 bei. mögl. Zimmer mit  
 allem Komfort, in ruhiger  
 Gasse an 1 oder 2 Per-  
 sonen z. verm. Schulstr.  
 Weg 14, hochpar. 1. Stock.

**Pelzsachen**  
 wird mod. umgearbeitet.  
**J. Schmidt**  
 Breitengasse 62, 2.

**Leere Kisten**  
 (für Kartoffeln geeignet)  
**Geisenhausen Schlicht**  
 3. Damm 14.  
 1 jährl. Krümm-Rantel  
 20 G., 1 Mantel 10 G.,  
 1 Stadgewehr, gewunden,  
 30 G., 1 Ziehharmonika  
 (Wiener) 10 G. Off. unt.  
 8767 an die Erbd.

**Rechtsbüro**  
 Ausschneiden! Aufbewahren!  
**Vorst. Graben 28**  
 Klagen, Stenografieren,  
 Umwidmung und  
 Schreiben aller Art.  
 Vorzeiger dieses erhalten 10% Ermäßigung!



**Zurückgekehrt**  
**Dr. Dicus**  
 Fachanwalt für Mietsangelegenheiten  
 Sprechstunden 9 bis 1 und 4 bis 6 Uhr  
 außer Sonnabend nachmittag 38596  
 Telephon 1243 :: Fleisberggasse 41-42, pt.

Ich habe mich in  
**OLIVA, Waldstraße 1**  
 niedergelassen  
**Zahnarzt Dr. Brakhage**  
 Sprechstunden 9-1, 3-6; Sonnabend nur 9-1  
 Für alle Krankenkassen tätig

**Stadtheater Danzig**  
 Intendant: Rudolf Schaper.  
 Heute, Freitag, 24. Dezember, nachmittags 4 Uhr:  
 Dauerkarten Serie IV.  
**Wie Klein-Else**  
**das Christkind suchen ging**  
 Weihnachtsmärchen.  
 Sonnabend (1. Feiertag) d. 25. Dez., nachm. 7 1/2 Uhr  
 "Wie Klein-Else das Christkind suchen ging".  
 Weihnachtsmärchen.  
 Abends 7 1/4 Uhr: Dauerkarten haben keine  
 Gültigkeit. "Carmen". Oper in 4 Aufzügen.  
 Sonntag (2. Feiertag), den 26. Dezember, nachm.  
 2 1/2 Uhr: "Wie Klein-Else das Christkind suchen  
 ging". Weihnachtsmärchen.  
 Abends 7 Uhr: Dauerkarten haben keine Gültig-  
 keit. "Mit Amerika". Abenteuer in drei Akten.

**Hotel zum Kurfürsten**  
 Inh.: Gustav Buntfuß  
 Am Leese Tor Nr. 1 Telephon 5335  
 An den Festtagen  
**Familien-Konzert**  
 Für gute Speisen, Getränke und  
 38610 aufmerksame Bedienung ist gesorgt

**Gassner's**  
**Liköressenzen**  
 zur Selbstbereitung im Haushalt  
 Zehn verschiedene Sorten. Flasche für zehn  
 2 Liter Likör 1.50 Gulden. Zu haben in den  
 meisten D. ogerien. Alleiniger Hersteller:  
**Waldemar Gassner, Schwanen-Drogerie**  
 Altstädtischer Graben Nr. 19-20

**Lichtbild-Theater**  
**Rongenmarkt Nr. 2**  
 Schon ab heute  
 Die große Weihnachtsüberraschung!  
**Harry Liedtke**  
**Xenia Desni**  
 im entzückenden deutschen Großfilm

**Nixchen**  
 Sieben Akte von Leichtsin, Lebenslust  
 und Leid, von Freud und Liebesglück nach  
 dem Roman von Hans von Kahlenberg  
**Uraufführung zugleich mit Berlin**

**Filmpalast**  
**LANGFUHR**  
 Markt Ecke Bahnhofstr.

Unser Weihnachtsprogramm schlägt jeden Rekord  
 Der Großfilm aus dem schönen Wien  
**DAS MÄDEL VOM BALIETT**  
**Ein Traum von Liebe und Glück**  
 Dieser Film wird ebenso gefallen wie "Walzertraum"  
 Hauptdarsteller die zwei köstlichen Schwestern **Julia Baris, Egon v. Jordan**  
 Dazu der große deutsche Ufa-Film  
**Der Wilddieb**  
 Eine romantische Geschichte aus dem bayerischen Hochgebirge  
 mit **Helga Thomas** und **Carl de Vogt**  
 Ein Programm, das alle Herzen im Sturm erobert wird  
 Ab Dienstag: **Die Brüder Schellenberg**

**Kunstlichtspiele**  
**Unter Parkleuchtern auf Haupt**  
 Exklusiv Unternehmungen  
**Der Blitzschöffel**  
 Sensationeller Auto-Komödie  
 An beiden Feiertagen, 3 Uhr:  
**Große Jugend-Vorstellungen**  
 I. Weihnachtstag: Der Wilddieb  
 und mehrere Lustspiele  
 II. Weihnachtstag: Im weißen Elfen  
 und mehrere Lustspiele  
 An beiden Feiertagen  
 ein Weihnachtskonzert

**Wilhelm-Theater**  
 Ab 1. Weihnachtsfeiertag bis einschli. 1. Januar nur 8 Tage  
 Täglich 8 Uhr  
**Der Schiager des Berliner Centraltheaters**  
 „Es war einmal in Heidelberg“, mit dem Hauptdarsteller 25228  
**Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren**  
 Ein Spiel von Jugend, Lez und Liebe  
 mit Gesang in 8 Bildern von Thilo Schmidt. Musik von E. Koller  
**Lotte Bach-Ballett**  
 Vorverkauf: Loew & Wolf Nur 8 Tage

**Passage-Theater**  
 Ein fröhliches Festprogramm! Zwei Erstaufführungen  
**Annemarie u. ihr Ulan**  
 Der größte und beste Lustspielschlager des Jahres 25232  
 in 7 glänzenden Akten  
**■ Ueberall tadelhafter Erfolg und Begeisterung ■**  
 Für Frohsinn und Humor zeigt die erste Besetzung:  
 Hans Junkermann, Colette Brettel, Julius Falkenstein,  
 Evi Eva, Henry Bender, Paul Samson-Körner u. a.  
 Titelrollen: Hanne Brinkmann und Paul Westermayer  
**Kinder der Freude**  
 Ein zeitgemäßes Gesellschaftsdrama in 5 Akten  
 Hauptrollen: Marie Prevost und Monte Blue  
**■ Glänzendes Spiel, Besetzung und Ausstattung ■**  
 Dazu die neueste Deulig-Wochenschau Nr. 51

**Odeon-, Eden- u. Flamingo-Theater**  
 Die große Überraschung zu Weihnachten!  
 Ein filmisches Dokument zur Aufklärung der heutigen Jugend!  
 Heute Premiere **Mädchenhandel** heute Premiere  
**Eine internationale Gefahr**  
 Großer Sitten- und Aufklärungsfilm in 7 Akten, geschildert auf Grund  
 bisher noch nicht veröffentlichter Dokumente mit Unterstützung des  
**Deutschen Nationalkomitees zur Bekämpfung des Mädchenhandels**  
 und unter Mitwirkung der deutschen, türkischen und griechischen Polizei  
**Das internationale Mädchenhändler-tum**  
 ist ein großkapitalistischer Trust mit festgefügtter Organisation  
 Gewaltig ist auch seine Macht, weitreichend sind seine Verbindun-  
 gen, an es ist charakteristisch, daß man sich nur mit dem Auf-  
 gebot aller Kräfte dieser internationalen Verbrecher wehren kann  
**Jeder muß im Interesse der Allgemeinheit diesen Film sehen!!**  
 Starke dramatische Handlung Allererste deutsche Besetzung  
 Ferner:  
**Ein großes, reichhaltiges Beiprogramm für jung und alt**  
 Zur ersten Vorstellung halbe Preise 25240

**Verkauf**  
**Stüberjohrfahrer**  
 eleg. Stuhlschlitzen, elektr.  
 Kolonnet., Sitzbeckenver-  
 zu verf. Seifenweg 46  
 (am Gallweg).  
 Schöne neue Modelle  
 Stühle,  
 Kleintischlampen  
 zu verkaufen.  
 Franzl & Co.,  
 Seifenweg 9.

**Institut**  
**für**  
**Zahnleidende**  
 1. Märk. v. Hauptst. am Hauptplatz  
 13 Jahre am Platz  
 Spezial-Abt. 6-7 Uhr  
 Telefon 2621  
**Größe und bestingerichtete Praxis Danzig**  
 4 Behandlungszimmer. Eig. Laboratorium für Zahnärzt u. Röntgenarbeiten  
 Bei Bestellung von Instrumenten Zahnärztlichen Kosten.  
 Zahnarzt in allen Systemen, unter anderem u. feststehend in Gold und Kautschuk.  
 Spezialität: Plastische Zahnärzt. Ein 10 jähr. Garantie.  
 Reparaturen und Umarbeitungen in einem Tage.  
 Plombieren wird inf. schonen u. gewissenhaft in d. mod. Apparat ausgeführt.  
 Zahnziehen mit Brühberg, in allen Fällen nur 2 Gulden. Dankschreiben hierüber.  
**Die Preise sind sehr niedrig. Zahnarzt pro Zahn von 2 eid. an**  
 Plomben von  
 Auswärtige Patienten werden zöglos in einem Tage behandelt.

**Vorwärts-**  
**Abreiß-Kalender**  
**1927**  
 Preis: 4.00 Gulden  
 ★  
**Buchhandlung**  
**Danziger Volksstimme**  
 Am Spandauer 6 Paradiesgasse 32

**Rathaus-Lichtspiele**  
 Langgasse 60-61  
 Ab 1. Feiertag täglich 4, 6.10, 8.20, Sonntag ab 3 Uhr nachm.  
 Eintritt jederzeit! Interessante Uraufführungen für Danzig!  
**Rudolpho Valentino**  
**Lucy Doraine**  
 Die große Welt-Attraktion!  
 Die Bluthochzeit des Castros  
 oder  
**Die Rache der Belleben**  
 In diesem Original spanischen  
 Liebesdrama in 6 großen Akten,  
 rassigem Hintergrund u. packen-  
 der Echtheit, kann Rudolpho  
 Valentino mit Recht bezeichnet  
 werden als der galanteste Lieb-  
 haber und schönste Mann der  
 Welt  
 Man hat da. Gefühl,  
 Spanien zu erleben!  
 Ein Nordsee-Schauspiel  
 in 5 großen Akten  
**Die suchende Seele**  
 Spannend und interessant  
 Fuchsjagd, herrliche Naturauf-  
 nahmen und ausgezeichnetes  
 Milieu mit der bildschönen Lucy  
 Doraine in der Hauptrolle. Der  
 Film errang in Berlin großen  
 Beifall  
 Ein vortreffliches  
 Festprogramm!  
 Der lustige Kursus Alle Besucher unseres Theaters erhalten  
 täglich Gratis-Tanzstunden  
 Außerdem erhält jede Besucherin an den Feiertagen ein Geschenk (Valentino)

**Sofa mit Umbau**  
 billig zu verkaufen.  
 Langl, Friedenssteg 10.  
 Holtmann.

**Gloria-Theater**  
 Danzig Langgasse 31  
 Das auserwählte  
 Weihnachtsprogramm!  
 1. **Eine Frau von**  
**der man spricht**  
 Modernes Gesellschaftsdrama, 6 Akte mit  
**Estelle Taylor-Dempsey!**  
  
 2. **Das Schmugglerschiff**  
 6 Akte mit **Mary Carr**  
 die unvergeßliche Darstellerin aus dem  
 Großfilm „Am Kinde gesündigt“  
**Allen unseren Besuchern**  
**wünschen wir ein frohes Fest**

**Gedania - Theater**  
 Danzig, Schüsseidamm 53/55  
 Nur noch bis einschließlich Montag  
 Das große Fest-Programm  
**Der Meisterboxer**  
 (knock out)  
 7 riesige Akte mit Milton Sills i. d. Hauptrolle  
 Unerhörte Sensation! Fabelhafte Boxkämpfe  
**Pat und Patachon als Polizisten**  
 6 Akte zum Tollachen 3865  
 täglich 4 Uhr, Sonn- **Jugend-Vorstellung**  
 und Feiertags 3 Uhr  
 Einheitspreis 0.50 Gulden

**Die praktische Hausfrau**  
 wählt nur  
**BLENDAX**  
 mit dem Scheuermännchen  
  
 Das ideale Scheuermittel mit  
**Salmiakgehalt**  
**Scheuert, Reinigt, Putzt**  
**Alles**  
**BLITZBLANK**  
 in Paketen a 25 Pfg in allen  
 einschlägigen Geschäften erhältlich  
**Urbin-Werke** 6 m. b. H.  
 Hersteller  
 Danzig, Am Troy 67, Telefon Nr. 5305.

**Kautabak**  
 Kautabak  
 Kautabak-Gesellschaft  
**Julius Costa**  
 Tabak abrik  
**DANZIG**  
 Hauptgasse  
 2 Pratergasse  
 Fernsprecher 2428  
**Gay Bettes**  
 neu, 78 G., Siffen 9 G.,  
 Teppich, neu, 45 G. zu vl.  
 Egl., Hauptstr. 130, Ebd.  
**Suppenwagen**  
 billig zu verkaufen.  
 Hauptgasse 15, 1 St.